

Was Groß und Klein in der schönsten Zeit des Jahres alles erleben können!

HALLO



**FREIZEIT** Regen, Trübsal und viel Nebel? Von wegen! Der Herbst ist die Zeit der Ernte, von bunten Blättern und goldenem Licht. Und: Wenngleich er dazu verleiten könnte, es sich mit einer Tasse Tee vor dem Ofen gemütlich zu machen – raus geht's, schöner wird es nicht mehr dieses Jahr. Die Redaktion hat sich deshalb umgehört und Tipps aus ganz Franken zusammengetragen. Die Kinder sollen sich trotzdem lieber drinnen austoben? Kein Problem: Hier finden Sie auch eine Übersicht der wichtigsten Indoor-Spielplätze.



## Indoorspielplätze für die Regentage

- Bambini-Kinderwelt**  
Geisfelder Str. 48, 96050 Bamberg  
Mo/Mi/Do/Fr 13 bis 19 Uhr; Sa/So 11 bis 19 Uhr,  
in den bayerischen Ferien täglich 11 bis 19 Uhr
- Franky-Land**  
Bgm.-Günthner-Straße 6, 96173 Oberhaid  
Di bis Fr 14 bis 19 Uhr, Sa/So 11 bis 19 Uhr
- Takka-Tukka Abenteuerland**  
Dr.-Georg-Schäfer-Straße 3, Gerolzhofen  
Mo - Fr 14 bis 19 Uhr, Sa/So 10.30 bis 19 Uhr,  
in den Schulfreien täglich von 11 bis 19 Uhr
- Tucherland**  
Marienbergstraße 102, 90411 Nürnberg  
Öffnungszeiten: am Wochenende und in den  
Ferien 10-19 Uhr, an Schultagen 14-19 Uhr

- Spielrado Kinderwelt**  
Am Winkelsteig 11, 91207 Lauf an der Pegnitz  
Öffnungszeiten: am Wochenende und in den  
Ferien 10-19 Uhr, an Schultagen 14-19 Uhr
- Kids Playland**  
Ortleinsgrund 6, 96237 Ebersdorf bei Coburg  
Di bis Fr 14 bis 19 Uhr, Sa/So 11 bis 19 Uhr
- PlayPark**  
Eichenweg 8, 96215 Lichtenfels  
Mi bis Fr 14 bis 19 Uhr, Sa/So 10 bis 19 Uhr
- Tschakka Bay Playland**  
Bernecker Straße 79, 95448 Bayreuth  
In den Ferien täglich von 11 bis 19 Uhr

## Steine und Flieger

Wie wäre es mit einer Wanderung zur Friesener Warte? Dort können kleine Entdecker nach Fossilien suchen und Steine klopfen. Mit etwas Glück sind dort startende und landende Flugzeuge zu beobachten.

Vom Wanderparkplatz in Hochstall (Buttenheim) führt die Tour an Feldern entlang zum Fluggelände Friesen, das bereits am Ausgangspunkt ausgeschildert ist. Anfangs steigt der Weg mäßig an und zweigt nach einem Kilometer nach links ab. Hier der Beschilderung „Panoramarundweg“ folgen und am Waldrand an den Gebäuden des Flugplatzes vorbeigehen. Der Weg geht in einen schmalen Wald- und Wiesenweg über und führt links an der Startpiste entlang. Am Ende rechts halten und Richtung Regnitztal wandern. Von hier bieten sich schöne Ausblicke über das Tal bis nach Bamberg. Bei klarer Sicht ist sogar die Altenburg erkennbar. Entlang des Rückweges, der entweder etwas abgesenkt oder direkt an der Piste gewählt werden kann, können die Kinder nach Fossilien klopfen, während die Eltern die Aussicht auf das Regnitztal und die Sonne genießen. Am Ende der Piste rechts abbiegen und nach ein paar Metern wieder rechts halten. Die Tour führt an einer Bank vorbei und stößt im Wald wieder auf den Ursprungsweg. Nun links halten und für den Rückweg denselben Weg wählen, auf dem der Hinweg erfolgte.

Die Tour dauert etwa zwei Stunden, ist 4,2 Kilometer lang und umfasst 60 Höhenmeter. Die Schotter- und Wiesenwege sind für geländegängige Kinderwagen geeignet.

Dieser Wander-Tipp stammt aus dem Buch „Familientouren Ober- und Unterfranken“ von Bernd Deschauer, das im Mai 2018 im Heinrichs-Verlag erschienen ist und 74 Touren für die Familie mit Zeit- und Kilometerangaben vorstellt. 14,90 Euro, ISBN: 978-3-89889-220-9 red



Ein Totenkopffäffen. Foto: Naturkunde-Museum



Abenteuer pur: Der Pfad der Artenvielfalt



Mit Vollgas auf der Fahrbahn unterwegs.



Der idyllische Georgenberg bei Bad Rodach.



Eislaufen in Bad Kissingen. Foto: ivanbalk/pxabay



Klein-Eden hat unglaublich viel zu bieten.



Die Lias-Grube ist eine Umweltsation.



Erlebnisse im Kuhstall



Interessant für Groß und Klein

### BAMBERG

## Eintauchen in fremde Welten

**Macht die Kleinen glücklich:** Museen können langweilig sein – das Naturkunde-Museum in Bamberg ist es nicht, denn es öffnet den Blick in fremde Welten dank tausender bunter Tierpräparate. Allein die aktuelle Sonderausstellung „Der Ritter und seine Affen“ (bis 30. Dezember) lässt Kinderherzen höher schlagen. Ausgestellt sind hier Zeichnungen und Präparate von Satansäffchen, Großkopf-Kapuziner, Schnurrbartamarin und Totenkopffäffen.

**Macht die Großen glücklich:** Das Senckenberg-Museum in Frankfurt ist berühmt, aber das Haus in Bamberg genauso sehenswert – allein schon wegen eines der ältesten und schönsten Naturkundesäle weltweit. Es liegt dazu näher und der Eintritt kostet deutlich weniger (3,50 Euro).

**Öffnungszeiten/Infos:** Das Naturkunde-Museum Bamberg, Fleischstraße 2, hat außer montags im Herbst/Winter von 10 bis 16 Uhr geöffnet und im Frühling/Sommer von 9 bis 17 Uhr. Weitere Infos gibt es auf [naturkundemuseum-bamberg.de](http://naturkundemuseum-bamberg.de).

### KREIS HASSBERGE

## Pfad der Artenvielfalt

**Macht die Kleinen glücklich:** Lehrreich und kindgerecht gestaltet ist der „Pfad der Artenvielfalt“ bei Obersteinbach in der Gemeinde Rauenebrach. Auf rund sechs Kilometern Länge führt er durch das maderische Weilersbachtal mit seinen Feuchtwiesen und den Wald nahe der Waldabteilung „Kleingelein“ (Naturwaldreservat). Entlang des Weges gibt es Mitmachstationen zu den heimischen Tieren und Pflanzen. Es gibt zudem mehrere Spielstationen, etwa eine Seilbahn durch die Bäume und einen Waldspielplatz.

**Macht die Großen glücklich:** Der Weg ist bis zum Kleingelein auch mit Kinderwagen begehbar, der letzte Abschnitt des Rundkurses ist ein Naturpfad und erfordert festes Schuhwerk. In der nahen Umgebung, etwa in Untersteinbach, finden sich Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten.

**Öffnungszeiten/Infos:** Durchgehend geöffnet, Wanderung bei Tageslicht empfehlenswert. Mehr dazu unter: <https://bit.ly/2CCayQK>

### KREIS LICHTENFELS

## Mit Vollgas auf der Kartbahn

**Macht die Kleinen glücklich:** Sich einmal wie Sebastian Vettel oder Nico Rosberg fühlen? Das können die Kleinen auf der Kartbahn in Marktzeul. Schnelle Kurven, Brücken und eine neue Brücken-Kurven-Kombination. An dieser einzigartigen Brücke sieht man am höchsten Punkt nicht, wo man hinfährt. „Da muss man Mut haben, um auf dem Gas zu bleiben“, sagt der Besitzer der Kartbahn.

**Macht die Großen glücklich:** Ganz ehrlich: Fürs Kartfahren ist man nie zu groß. Und lässt man die Kleinen doch mal alleine fahren, kann man sie aus der Vogelperspektive bei einem kühlen Getränk beobachten. Doch selbst am Steuer zu sitzen und die Kurven zu rasen, macht dann vermutlich doch deutlich mehr Spaß.

**Öffnungszeiten/Infos:** Die Kart-Arena hat Montag bis Donnerstag zwischen 15 und 22 Uhr, Freitag 15 bis 24 Uhr, Samstag 10 bis 24 Uhr und Sonntag 10 bis 23 Uhr geöffnet. Es gibt Einzelfahrten oder Rennsimulationen mit Qualifying. Weitere Infos auf: <https://www.motorsportanlage.de/>

### LANDKREIS COBURG

## Oben gucken, unten baden

**Macht die Kleinen glücklich:** Die Wanderung von Bad Rodach (Parkplatz an der Therme Natur) hinauf zum Georgenberg dauert nur eine gute halbe Stunde und verläuft größtenteils durch einen schönen Wald. Oben wartet zur Belohnung ein Ausflugslokal ([www.georgenberg-badrodach.de](http://www.georgenberg-badrodach.de)) mit Biergarten und Abenteuerspielplatz.

**Macht die Großen glücklich:** Auf dem Georgenberg gibt es mit der Henneberger Warte einen 30 Meter hohen Aussichtsturm. Wer die 132 Stufen empor gestiegen ist, wird mit einem fantastischen Rundblick belohnt. Wer sich nach der Wanderung etwas aufwärmen möchte, kann dies in der Therme Natur tun. Wem lieber noch nach Geschichte ist, besucht das Deutsche Burgenmuseum auf der nur wenige Kilometer entfernten Veste Heldburg.

**Öffnungszeiten/Infos:** Der Eintritt zur Henneberger Warte auf dem Georgenberg ist frei. In der Therme Natur gelten für Kinder spezielle Sondertarife. Sie dürfen das Bad allerdings nur in Begleitung eines Erwachsenen besuchen.

### BAD KISSINGEN

## Wenn's dem Esel zu wohl wird...

**Macht die Kleinen glücklich:** Eislaufen ist ein großes Spaß – auch wenn man es noch nicht kann. Nach kurzer Zeit hat fast jeder den Dreh raus. In der Eissporthalle Bad Kissingen können Schlittschuhe ausgeliehen werden (3 Euro).

**Macht die Großen glücklich:** Wer hat in seiner Kindheit kein Schlittschuhfahren gelernt? Das dürfen die wenigsten sein. Ziehen Sie sich die Kufen an und zeigen Sie Ihren Kids, dass an Ihnen eine Kati Witt verloren gegangen ist!

**Öffnungszeiten/Infos:** In der Ferienwoche Montag/Dienstag/Mittwoch 10-13 Uhr und 14.30 bis 16.30 Uhr. Plus Halloweenlauf am Mittwoch (31.10.) von 18.30 bis 20.30 Uhr. Donnerstag: 12-14 Uhr und 14.30-16.30 Uhr. Freitag 10-13 Uhr und 14.30 bis 16.30 Uhr. Samstag, 3.11., 10-12 Uhr und 14.30 bis 16.30 Uhr. Sonntag 10-13 Uhr und 14.30 bis 16.30 Uhr. Eintritt: Kids 2 Euro/Erw. 4 Uhr. Adresse: Oskar-von-Miller-Str. 9, Bad Kissingen

### KREIS KRONACH

## Pflanzen und Tiere in den Tropen

**Macht die Kleinen glücklich:** In einer Sonderausstellung in Klein-Eden in Kleintettau können nicht nur Kinder auf einer Fläche von 800 Quadratmetern Reptilien oder auch Amphibien hautnah erleben. Das Fachpersonal ermöglicht direkten Kontakt zu den Tieren und ermöglicht dadurch einen besonderen Einblick in die „Faszination Tropen“.

**Macht die Großen glücklich:** Im Tropenhaus werden exotische Früchte auf einer Fläche von 3500 Quadratmetern erforscht und erzeugt. Von Papayas über Zwerghbananen bis hin zu Maracujas – insgesamt beherbergt das Produktionshaus rund 220 verschiedene Sorten – darunter auch Kräuter. Nebenbei besteht im Besucherhaus die Möglichkeit, die Seele baumeln zu lassen.

**Öffnungszeiten/Infos:** Das Tropenhaus ist Dienstag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr (letzter Einlass) sowie Samstag und Sonntag von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Unter [www.tropenhaus-am-remsteig.de](http://www.tropenhaus-am-remsteig.de) gibt es Infos zu Führungen und Preisen.

### KREIS FORCHHEIM

## Die Natur hautnah erleben

Die Umweltsation Lias-Grube ist Umweltbildungszentrum auf einer 17 Hektar großen Freifläche im Landkreis Forchheim.

**Macht die Kleinen glücklich:** Die Lias-Grube ist ein besonderer Naturelebnisraum. So können die Kleinen Tiere und Pflanzen hautnah erleben und kennenlernen.

**Macht die Großen glücklich:** Auf einem Erlebnispfad können die Familien einen schönen Tag ohne Kosten verbringen. Es gibt aber auch ein kostenpflichtiges Programm, für das allerdings vorab eine Anmeldung erbeten wird.

**Öffnungszeiten/Infos:** Die Lias-Grube in Unterstümmig bei Eggolsheim (Landkreis Forchheim) ist ganzjährig geöffnet. Zu erreichen ist sie über die A73, Ausfahrt Forchheim-Nord/Buttenheim oder mit der Bahn bis Bahnhof Eggolsheim/Neuses. Weitere Informationen gibt es im Internet auf [www.umweltstation-liasgrube.de](http://www.umweltstation-liasgrube.de)

### BRÄUNINGSHOF

## Bauernhof zum Anfassen

Ein tierisches Abenteuer kann man zusammen mit seinen Kindern oder Enkeln auf dem Erlebnisbauernhof Schmitt in Bräuningshof zwischen Forchheim und Erlangen erleben. Herzstück ist ein großer Offenstall mit Kühen, Kalbern und Schweinen. Kleine Schaufeln und Besen stehen für die Kleinen Nachwuchslandwirte bereit. Nebenbei gibt es Gehege mit Ziegen und Hasen sowie eine Spielscheune. Darin eine Rutsche mit Ballebad, eine Kletterwand und ein Trampolin.

**Macht die Kleinen glücklich:** Sich austoben und die Natur hautnah erleben.

**Macht die Großen glücklich:** Entspannte Kinder, ein unkompliziertes Erlebnis bei kleinem Preis, auch bei Regenwetter möglich. Es kostet keinen Eintritt, die Landwirtschaftsfamilie freut sich aber, wenn man etwas in die Spendenbox wirft.

**Öffnungszeiten/Infos:** 9 bis 18 Uhr, sieben Tage die Woche. Bei großen Gruppen ist Anmeldung nötig. Im Internet: [www.schefferhof.de](http://www.schefferhof.de) bau

### KULMBACH

## Der Natur auf der Spur

**Macht die Kleinen glücklich:** Spazieren gehen mögen Kinder nicht besonders. Auf dem Naturlehrpfad auf dem Rehberg macht ein Spaziergang garantiert Spaß! An 22 Stationen lernt man eine Menge über den Wald, kann einen Barfußpfad ausprobieren oder die eigenen Sprungkraft mit der von Tieren vergleichen. Das Rehbrunnlein, die großen hölzernen Kanonen und den Blick vom Returm auf die Stadt Kulmbach finden Kinder hochinteressant.

**Macht die Großen glücklich:** Weil die Kinder auf der rund vier Kilometer langen Strecke ohne nennenswerte Steigungen eine Menge entdecken können, werden sie garantiert nicht maulen. Das ermöglicht den Erwachsenen einen entspannten Spaziergang. Und lernen können sie auch sie sicher noch eine Menge!

**Öffnungszeiten/Infos:** Der Naturlehrpfad ist ganzjährig begehbar und für robuste Kinderwagen geeignet. Parkmöglichkeit am Pavillon. Mehr Infos unter [www.kulmbach.de](http://www.kulmbach.de). gey